

curriculum vitae

Dr. Ludger Volmer

Staatsminister a.D.

geboren am 17.02.1952 in Gelsenkirchen, 1 Kind
1971 Abitur am altsprachlichen Schalker Gymnasium



Berufliche Positionen in der Politik

- 1985 – 1990 und 1994 - 2005 Mitglied des Deutschen Bundestages, Fraktion „Die Grünen“ und „Bündnis 90/Die Grünen“:
- 2002 - 2005 Außenpolitischer Sprecher der Fraktion
 - 1985 - 1990 Fraktionssprecher für Weltwirtschaftsfragen
 - 1986 Fraktionsvorsitzender
- Mitgliedschaften (Auswahl):
- Bundestags-Ausschüsse für Auswärtiges, wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Finanzen, Vereinte Nationen
 - Parlamentarische Versammlungen der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa, des Europarates und der Interparlamentarischen Union
 - Stellvertretender Vorsitzender der deutsch-amerikanischen und deutsch-russischen Parlamentariergruppe
- 1998 - 2002 Staatsminister im Auswärtigen Amt
- 1991 - 1994 Parteivorsitzender
- 1993 Mitgründer der Partei "Bündnis 90/Die Grünen"
 - 1979 Mitgründer der Partei "Die Grünen"
- 1983 - 1985 gewählter Nachrücker der Bundestagsfraktion
- 1979 AStA der Ruhr-Universität Bochum

Berufliche Positionen in Wirtschaft und Wissenschaft

seit 2006	Dozent für Außen- und Sicherheitspolitik am Otto-Suhr-Institut der Freien Universität Berlin
seit 2003	freiberuflicher Berater für internationale politische und ökonomische Zusammenarbeit sowie nachhaltiges Wirtschaften
1980 - 1983	wissenschaftliche Tätigkeiten in der Regionalplanung, politischen Erwachsenenbildung und empirischen Sozialforschung
1979	wissenschaftlicher Angestellter Ruhr-Universität Bochum

Ehrenamtliche Positionen (Auswahl)

Seit 2007	Kuratorium des „Deutschen Instituts für Kleine und Mittlere Unternehmen“ (DIKMU), Berlin
2003 - 2005	Präsidium und Exekutivausschuss der „Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik“ (DGAP)
2002 - 2005	Gründer und Aufsichtsrat des „Zentrums für Internationale Friedenseinsätze Berlin“ (ZIF)
1999 - 2002	Vorstand der „Stiftung Friedensforschung“
1998 - 2003	Verwaltungsrat der „Deutschen Welle“
1998 - 2009	Kuratorium der NRW-„Stiftung Entwicklung und Frieden“
1983 – 1991	Beirat in zahlreichen entwicklungspolitischen Organisationen
Seit 1969	Mitarbeit in zahlreichen Bürgerinitiativen und Hochschulgremien

Studium

1998	Promotion an der Ruhr-Universität Bochum zum Dr. rer.soc. (Innenpolitik und Zeitgeschichte, internationale Politik, Völkerrecht, Soziologie)
1980 - 1983	Promotionsstudium der Philosophie an der Universität Gießen
1971 - 1978	Studium der Sozialwissenschaft und Pädagogik an der Ruhr-Universität Bochum (Diplom)

Auszeichnungen

- 2000 Grand Officier de Ordre National de la Legion d´Honneur, France
- 2002 Cavaliere di Gran Croce nell Ordine Al Merito, Italia

Veröffentlichungen

- Seit 1979 Zahlreiche Bücher, Aufsätze und Essays zu Fragen der Außen-,
Entwicklungs- und Ökologiepolitik sowie der Parteientwicklung
der Grünen und der Tagespolitik